

DE:

Datenschutzerklärung für "Alles gurgelt!" gemäß Artikel 13 DSGVO

1. Gemeinsam Verantwortliche

Im Rahmen des Screeningprogramms "Alles gurgelt!" erfolgt die Verarbeitung der von Dir bereitgestellten personenbezogenen Daten in gemeinsamer Verantwortung der folgenden "Projektpartner":

Stadt Wien, Magistratsabteilung MA 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien ("Stadt Wien")

Thomas-Klestil-Platz 8/2, 1030 Wien

info@allesgurgelt.at

www.allesgurgelt.at

LEAD Horizon GmbH ("LEAD")

Sandwirtgasse 12/1, 1060 Wien

datenschutz@lead-horizon.com

www.lead-horizon.com

Lifebrian COVID Labor GmbH ("Lifebrian")

Wipplingerstraße 35/10, 1010 Wien

datenschutz@lifebrian-labor.at

www.lifebrian-labor.at

Die Projektpartner haben zu diesem Zweck eine Vereinbarung gemäß Art 26 Abs 1 EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) abgeschlossen, deren wesentlicher Inhalt [hier](#) abgerufen werden kann. Als Anlaufstelle für die Anliegen betroffener Personen agiert LEAD unter: datenschutz@lead-horizon.com.

2. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen des Screeningprogramms "Alles gurgelt!" und dient der Feststellung der Prävalenz des Vorkommens von COVID-19 in der Bevölkerung mittels Massentest. Als Prävalenz bezeichnet man die Häufigkeit einer Krankheit oder eines Symptoms in der Bevölkerung zu einem bestimmten Zeitpunkt. Zudem ermöglicht "Alles gurgelt!" Dir auch die Erlangung eines Testnachweises oder Testzertifikats, um gesetzlich verordnete Voraussetzungen oder Auflagen erfüllen zu können (Stichwort: "3G-Regel").

Die im Rahmen von "Alles gurgelt!" von den (gemeinsam) Verantwortlichen vorgenommenen Datenverarbeitungen erfolgen aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, nämlich zur Prävention, Kontrolle und Überwachung der COVID-19 Pandemie (Rechtsgrundlagen: Art 9 Abs 2 lit i und Art 6 Abs 1 lit e DSGVO iVm § 5a Abs 2 und 4 Epidemiegesetz 1950 ("EpiG") bzw. für den Schulbereich § 5a Abs 5 EpiG).

Bitte beachte, dass die Bereitstellung Deiner Daten notwendig ist, um am Testprogramm teilzunehmen. Da die Teilnahme am Testprogramm (d.h. insbesondere die Durchführung des COVID-19 Tests) freiwillig erfolgt, entstehen Dir durch die Nicht-Teilnahme aber keine Nachteile.

3. Datenkategorien und organisatorische Abwicklung von "Alles gurgelt!"

Zu den zuvor genannten Zwecken (siehe Punkt 11 oben) werden insbesondere die folgenden von Dir bereitgestellten personenbezogenen "Zugangsdaten" (das sind Name, E-Mail Adresse und verschlüsseltes Passwort), "Stammdaten" (Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer, Wohnsitz, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), "Testdaten" (Zeitpunkt der Probenabnahme und Probenauswertung, das Testergebnis, und im Falle einer Authentifizierung: die Gültigkeitsdauer des Testergebnisses, und der Barcode/ QR-Code des Tests) und technische "Telemetriedaten" (IP-Adresse, Useragent, Transaktionsprotokolle) verarbeitet.

Die Daten werden im Rahmen Deiner Registrierung von LEAD direkt bei Dir erhoben und gespeichert und zum Zweck der labor-medizinischen Analyse an ein Labor von Lifebrain übermittelt, wo das Probenmaterial von befähigtem Fachpersonal mittels anerkannter Labormethoden nach dem Stand der Technik ausgewertet wird. Die Testergebnisse werden anschließend von Lifebrain elektronisch an LEAD rückübermittelt, damit LEAD Dir das Ergebnis mitteilen kann. Wenn du freiwillig eine Identitätsprüfung durchführst (siehe unten Punkt 13), stellt Lifebrain Dir zudem einen labor-medizinischen Befund zum Abruf und Download zur Verfügung. Hast Du freiwillig einen QR-Code Deiner Schule oder Deiner Institution gescannt oder eingegeben, wird das Testergebnis außerdem an die Schule/Institution weitergeleitet (siehe unten Punkt 14, dritter Absatz).

Im Falle einer bestätigten Infektion mit SARS-CoV-2 bzw. im Falle einer Pandemie mit COVID-19 auch alle negativen und ungültigen Ergebnisse, muss das Labor aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung die Daten an die Bezirksverwaltungsbehörde (das Gesundheitsamt) übermitteln (vgl § 3 Epidemiegesetz 1950 und § 1 Abs 3 der Verordnung betreffend elektronische Labormeldungen in das Register anzeigepflichtiger Krankheiten).

4. Identitätsfeststellung

Du bekommst im Falle eines erfolgreich durchgeführten Tests einen Nachweis über das Ergebnis der Testung. Wenn Du Dein Testergebnis auch offiziell (d.h. zur Erfüllung bestimmter gesetzlicher Voraussetzungen und Auflagen) vorweisen möchtest, müssen wir Deine Identität feststellen. Dazu benötigen wir ein Foto von Deinem Ausweis oder Deiner e-card. Die Fotoaufnahme von Deinem Ausweisdokument oder Deiner e-card wird mithilfe einer Software zur Texterkennung ausgelesen und weiterverarbeitet. Im weiteren Verlauf der Anwendung erstellen wir auch Fotoaufnahmen von Dir bei der Anwendung des Tests. Diese Fotoaufnahmen dienen gemeinsam mit dem Ausweis bzw. der e-card der Sicherstellung, dass Du selbst (und niemand anderer) den Test anwendest.

Deine Aufnahmen werden nicht an Lifebrain oder andere Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Aufnahmen und Ausweisdaten für den genannten Zweck ist Deine

Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a iVm Art 9 Abs 2 lit a DSGVO), die Du mit Click auf „AUTHENTIFIZIEREN“ erteilst. Diese Einwilligung ist freiwillig, alternativ kannst Du die Identitätsfeststellung mittels Auswahl von „NACHWEIS ÜBERSPRINGEN“ auch ablehnen. In diesem Fall bekommst Du aber kein Zertifikat bzw. keinen medizinischen Befund des Partnerlabors, den Du offiziell vorweisen kannst.

5. Weitere Datenempfänger

Das Labor (Lifebrain) ist gesetzlich verpflichtet, das Testergebnis an die zuständigen Gesundheitsbehörden zu melden (Art 9 Abs 2 lit i DSGVO iVm § 3 Abs 1 EpiG und § 1 Abs 3 der Verordnung betreffend elektronische Labormeldungen in das Register anzeigepflichtiger Krankheiten). Weitere Auskunftspflichten hinsichtlich Deiner personenbezogenen Daten (inklusive des Probenmaterials zum Zwecke der Sequenzierung) können auf ausdrückliches Verlangen der zuständigen Gesundheitsbehörden bestehen (Art 9 Abs 2 lit i DSGVO iVm § 5 EpiG und § 10 Abs 2 Datenschutzgesetz).

Zudem besteht für Teststellen und Labore (wie Lifebrain) eine gesetzliche Verpflichtung, Testdaten in elektronischer Form an den Gesundheitsminister zu übermitteln, der ein offizielles Testzertifikat erstellt und dieses im sogenannten "EPI-Service" speichert (Art 9 Abs 2 lit i DSGVO iVm § 4c Abs 2 EpiG). Das EPI-Service wird vom Gesundheitsminister betrieben und ist ein Web-Service, das dem Zweck der Ausstellung und Bereitstellung von Testzertifikaten an Testpersonen dient und somit auch die Grundlage für den "Grünen Pass" bildet. Hinsichtlich dieser Datenverarbeitung sind Lifebrain und der Gesundheitsminister gemeinsam Verantwortliche im Sinne von Art 26 DSGVO, wobei die Aufgabenverteilung gesetzlich in § 4c Abs 3 EpiG geregelt ist. Nähere Informationen zur Datenverarbeitung durch den Gesundheitsminister sowie zur Aufgabenverteilung zwischen Lifebrain und dem Gesundheitsminister findest Du unter <https://www.gesundheit.gv.at/service/gruener-pass/datenschutzinformation> sowie unter <https://www.gesundheit.gv.at/service/gruener-pass/datenschutz-gemeinsame-verantwortlichkeit>.

Im Rahmen der Testungen bei Schulen/Institutionen werden mit Deiner Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a iVm Art 9 Abs 2 lit a DSGVO) Deine Daten einschließlich des Testergebnisses an Deine Schule/Institution weitergegeben. Außerdem werden bei den Schultestungen auf Basis von Art 9 Abs 2 lit i und j DSGVO iVm § 7 Abs 1 Datenschutzgesetz aggregierte Informationen zu statistischen Zwecken an die jeweilige Schule/Institution weitergegeben.

Die von Dir bereitgestellten Daten werden durch LEAD grundsätzlich an keine sonstigen Dritten übermittelt. Ausgenommen ist die Weitergabe an Auftragsverarbeiter, wie den Hoster Hetzner Online GmbH (Industriestraße 25, 91710 Gunzenhausen, Deutschland), welcher ein ISO-Zertifiziertes Rechenzentrum in Deutschland betreibt und die Anyline GmbH (Zirkusgasse 13 / 2b, 1020 Wien), welche die Software zur Texterkennung bereitstellt. Auftragsverarbeiter arbeiten ausschließlich auf Weisung von LEAD, verwenden die Daten nicht für eigene Zwecke und sind über eigene Vereinbarungen an die datenschutzrechtlichen Verpflichtungen gemäß der DSGVO gebunden. Die Daten werden dabei nicht in Länder außerhalb der Europäischen Union übermittelt.

Nähere Informationen zu Datenverarbeitungen im alleinigen Verantwortungsbereich der übrigen Projektpartner findest Du in deren Datenschutzerklärungen (für Lifebrain abrufbar unter: <https://www.lifebrain-labor.at/datenschutz/#testpersonen>).

6. Speicherdauer

Wir löschen sämtliche mit der Testung zusammenhängenden Daten einschließlich der Fotoaufnahmen bereits 14 Tage nach Zustellung des Ergebnisses. (Bezüglich der Löschung sonstiger Daten wie z.B. der Zugangs- und Stammdaten zu Deinem Benutzerkonto siehe unten Punkt 18)

Hinsichtlich der Datenspeicherung durch die Projektpartner (insbesondere aufgrund deren gesetzlicher Aufbewahrungspflichten) wird auf die Datenschutzerklärungen der Projektpartner verwiesen.

7. Widerruf der Einwilligung

Du hast das Recht, die Einwilligung zur Identitätsfeststellung und Anwesenheitserkennung (siehe oben Punkt 13) und zur Weiterleitung von Daten an Deine Schule oder Institution (siehe oben Punkt 14, dritter Absatz) zu widerrufen, wodurch allerdings die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bzw. Weiterleitung nicht berührt wird. Für den Widerruf Deiner Einwilligung wende Dich bitte an datenschutz@lead-horizon.com.

8. Deine Rechte

Du hast ein Recht auf Auskunft über die von Dir verarbeiteten personenbezogenen Daten, auf Berichtigung und Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit, ein Recht auf Widerspruch und ein Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde; all dies nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen.

Im Rahmen des Projekts "Alles gurgelt!" agiert LEAD als Anlaufstelle für die Anliegen betroffener Personen (Art 26 Abs 1 DSGVO). Dazu kannst Du Dich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@lead-horizon.com wenden.

9. Betrieb Deines Benutzerkontos und der Web-App lead-horizon.org

Wenn Du ein Benutzerkonto in unserer Web-App anlegst, verarbeitet LEAD Deine Zugangs- und Stammdaten (siehe Punkt 0) sowie Stammdaten anderer von Dir in Deinem Benutzerkonto angelegter Testpersonen zum Zweck der Abwicklung von COVID-19 Testungen auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Diese Daten werden ein halbes Jahr nach dem letzten Login gelöscht.

Für den Betrieb der Web-App verarbeitet LEAD außerdem technische Telemetriedaten, welche für den Betrieb der Web-App und die Durchführung der Testungen notwendig sind. LEAD verarbeitet diese Daten ebenfalls auf Grundlage des berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) an einem reibungslosen technischen Betrieb. Diese Daten werden spätestens nach 32 Tagen gelöscht.

Wenn Du uns per E-Mail kontaktierst, werden Deine personenbezogenen Daten wie Deine E-Mail Adresse und die E-Mail-Korrespondenz zum Zweck der Kundenbetreuung auf Grundlage des berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) an einer guten Kundenbeziehung verarbeitet. Diese Daten werden spätestens 3 Jahre nach dem letzten Kontakt gelöscht.

Die Web-App verwendet außerdem Cookies, wobei nur technisch notwendige Cookies zum Einsatz kommen:

- lead_horizon_testkit_session - Das Session-Cookie dient dazu, Dich während der Dauer Deiner Sitzung wiederzuerkennen und ist nötig, um die Funktionalität der Anwendung zu gewährleisten. Sobald Du die WebApp schließt, wird das Session-Cookie automatisch gelöscht.
- XSRF-TOKEN - unterstützt eine Sicherheitsmaßnahme zur Unterbindung von Cross-Site-Request-Forgery bzw. Cross-Site-Scripting. Auch dieses Cookie wird nach Beendigung Deiner Sitzung gelöscht.
- Ih_id_set - verschlüsselte Speicherung Deiner Probennummer im Zuge des Abrufes des Ergebnisses. Auch dieses Cookie wird nach Beendigung Deiner Sitzung gelöscht.
- Ih_local – das Cookie speichert Deine Sprach-Präferenz und wird spätestens nach einem halben Jahr gelöscht.
- Ih_domain – das Cookie speichert die Variante des von Dir verwendeten Produkts und wird spätestens nach einem halben Jahr gelöscht.

Die Datenverarbeitung durch Cookies beruht auf unserem berechtigten Interesse (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO und § 165 Abs 3 Telekommunikationsgesetz 2021) an der Bereitstellung einer funktionierenden Web-App.

Zusätzliche Legal Seite zur Beschreibung der gemeinsamen Verantwortlichkeit:

INFORMATIONEN ZUR GEMEINSAMEN DATENSCHUTZRECHTLICHEN VERANTWORTLICHKEIT BEIM PROJEKT "ALLES GURGELT!"

Was ist der Grund für die gemeinsame Verantwortlichkeit?

Das Projekt "Alles gurgelt!" ist eine von der Stadt Wien initiierte und durchgeführte Test-Offensive ("Screeningprogramm" im Sinne von § 5a Epidemiegesetz 1950 – EpiG) im Zuge der weltweit andauernden COVID-19 Pandemie. Die Stadt Wien arbeitet zu diesem Zweck mit der LEAD Horizon GmbH ("LEAD") und der Lifebrain COVID Labor GmbH ("Lifebrain") als Projektpartner zusammen, wobei diese Projektpartner im Rahmen der Projektumsetzung auch personenbezogene Daten im Sinne der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeiten.

Die Zusammenarbeit und Verantwortlichkeitsbereiche der Projektpartner stellen sich bei der Durchführung der COVID-19 Tests im Rahmen von "Alles gurgelt!" wie folgt dar:

- (a) Die **Stadt Wien** hat die Schirmherrschaft über das Projekt und legt den organisatorischen Ablauf des Screeningprogramms fest. Die Stadt Wien definiert insofern daher (auch) die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten. Schließlich werden nach den Vorgaben der Stadt Wien Testergebnisse zur Erfüllung gesetzlicher Aufgaben an öffentliche Stellen übermittelt (z.B. an das Register für Screeningprogramme des Gesundheitsministers nach § 5b EpiG).
- (b) **LEAD** betreibt die LEAD-Plattform (über seine Mobil-Applikation und Website), auf der sich Testpersonen registrieren können und deren Identität verifiziert wird. Nach der Durchführung der Tests erfolgt auch die Kommunikation der Testergebnisse über die LEAD-Plattform.
- (c) **Lifebrain** führt in seinen Labors die labor-medizinische Auswertung des Probenmaterials durch und kommuniziert die Testergebnisse zurück an LEAD. Wenn eine (freiwillige) Überprüfung der Identität der Testperson erfolgt ist, stellt Lifebrain der Testperson (ggf über den Inhaber des Benutzerkontos) zudem einen labor-medizinischen Befund zum Abruf und Download zur Verfügung. Zur Erfüllung gesetzlicher Aufgaben und Meldepflichten werden Testergebnisse im erforderlichen Ausmaß auch an die zuständigen öffentlichen Rechtsträger übermittelt.

Im Rahmen der beschriebenen Durchführung von COVID-19 Tests – und unter Berücksichtigung der zuvor definierten Verantwortungsbereiche (a) bis (c) – legen die Projektpartner daher die Zwecke der und die Mittel zur Datenverarbeitung gemeinsam fest. Sie sind gemeinsame Verantwortliche im Sinne von Artikel 26 DSGVO.

Was haben die Projektpartner vereinbart?

Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit haben die Projektpartner vereinbart, wer von ihnen welche Pflichten nach der DSGVO erfüllt. Dies betrifft

insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen und die Erfüllung der Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14 DSGVO.

Die Projektpartner haben insbesondere folgendes vereinbart:

- Die Verarbeitung der Daten im Rahmen des Screeningprogramms "Alles gurgelt!" erfolgt aufgrund von § 5a EpiG iVm Art 9 Abs 2 lit i DSGVO. Die Verarbeitung der Daten außerhalb des Screeningprogramms "Alles gurgelt!" erfolgt aufgrund der Einwilligung nach Art 6 Abs 1 lit a iVm Art 9 Abs 2 lit a DSGVO. Die Datenverarbeitung für Zwecke des Identitätsnachweises beruht auf der Einwilligung der getesteten Person (Art 6 Abs 1 lit a iVm Art 9 Abs 2 lit a DSGVO). Die Einwilligungs- und Datenschutzerklärung wird von den Projektpartnern abgestimmt und im Rahmen des Registrierungsprozesses durch LEAD bereitgestellt (bzw. die Einwilligung eingeholt) und dokumentiert.
- Die Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14 DSGVO werden durch eine Datenschutzerklärung erfüllt, die im Rahmen des Registrierungsprozesses auf der LEAD-Plattform eingebunden wird (siehe: <https://cw1.lead-horizon.org/public/legal>).
- Zur Geltendmachung ihrer Datenschutzrechte können sich betroffene Personen an datenschutz@lead-horizon.com wenden. LEAD dient insofern als Anlaufstelle für Anfragen betroffener Personen. Die übrigen Projektpartner unterstützen LEAD bei der Wahrung der Betroffenenrechte.
- Lifebrain ist dafür zuständig, dass die labor-medizinischen Analysen des Probenmaterials nach dem Stand der Technik erfolgen. Dazu wird ausschließlich befähigtes Personal eingesetzt, das angemessenen gesetzlichen oder vertraglichen Verschwiegenheitspflichten unterliegt.
- Die Stadt Wien ist dafür verantwortlich, dass das Projekt rechtmäßige Verarbeitungszwecke verfolgt und Übermittlungen von Testergebnissen an öffentliche Stellen nur im Einklang mit den geltenden Gesetzen erfolgen.

Im Übrigen sind die Projektpartner jeweils alleine für die Einhaltung des geltenden Rechts (inklusive der DSGVO) in ihrem eigenen Verantwortungsbereich zuständig (siehe die Verantwortungsbereiche (a) bis (c) oben). Dies gilt insbesondere für die Gewährleistung der angemessenen Datensicherheit in den einzelnen Verarbeitungsabschnitten, die Erfüllung von Dokumentationspflichten sowie auch für allfällige Weiterverarbeitungen und die fortgesetzte Aufbewahrung von personenbezogenen Daten.

Wohin kann ich mich als betroffene Person wenden?

Als erste Anlaufstelle für Deine datenschutzrechtlichen Anliegen steht Dir LEAD unter den nachstehenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung. Unabhängig davon hast Du allerdings das Recht, Deine Datenschutzrechte gegenüber jedem einzelnen der gemeinsam Verantwortlichen geltend zu machen.

LEAD Horizon GmbH

Sandwirtgasse 12/1, 1060 Wien

datenschutz@lead-horizon.com
www.lead-horizon.com

Stadt Wien, Magistratsabteilung MA 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien

Thomas-Klestil-Platz 8/2, 1030 Wien

info@allesgurgelt.at

www.allesgurgelt.at

Lifebrain COVID Labor GmbH

Wipplingerstraße 35/10, 1010 Wien

datenschutz@lifebrain-labor.at

www.lifebrain-labor.at

EN:

Privacy Policy for " Alles gurgelt! " gemäß Article 13 GDPR

10. Joint controllers

As part of the screening program "Alles Gurgelt!", the processing of the personal data provided by you is carried out under the joint controllership of the following project partners:

Stadt Wien, Magistratsabteilung MA 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien ("Stadt Wien")

Thomas-Klestil-Platz 8/2, 1030 Wien

info@allesgurgelt.at

www.allesgurgelt.at

LEAD Horizon GmbH ("LEAD")

Sandwirtgasse 12/1, 1060 Wien

datenschutz@lead-horizon.com

www.lead-horizon.com

Lifebrian COVID Labor GmbH ("Lifebrian")

Wipplingerstraße 35/10, 1010 Wien

datenschutz@lifebrian-labor.at

www.lifebrian-labor.at

For this purpose, the project partners have concluded an agreement in accordance with Article 26 (1) of the EU General Data Protection Regulation (GDPR), the essential content of which can be accessed [here](#). LEAD acts as a contact point for the concerns of affected persons at:

datenschutz@lead-horizon.com.

11. Purpose of processing and legal basis

The processing of your personal data takes place within the framework of the screening program "Alles gurgelt! " and is used to determine the prevalence of the occurrence of COVID-19 in the population by means of mass testing. Prevalence is the frequency of a disease or symptom in the population at a given time. In addition, "Alles gurgelt! " You also have to obtain a test certificate or test certificate in order to be able to meet legally prescribed requirements or requirements (keyword: "3G rule").

As part of "Alles gurgelt!" data processing carried out by the (joint) controllers is carried out for reasons of public interest in the field of public health, namely for the prevention, control and monitoring of the COVID-19 pandemic (legal bases: Art 9 para 2 lit i and Art 6 para 1 lit e GDPR in conjunction with § 5a para 2 and 4 Epidemics Act 1950 ("EpiG") or for the school sector § 5a para 5 EpiG).

Please note that the provision of your data is necessary in order to participate in the test program. Since participation in the test program (i.e. in particular the implementation of the COVID-19 test) is voluntary, you will not suffer any disadvantages from not participating.

12. Data categories and organizational handling of " Alles gurgelt!"

For the aforementioned purposes (see point 11 in particular the following personal data provided by you is processed: "access data" (i.e. name, e-mail address and encrypted password), "master data" (name, gender, date of birth, social security number, place of residence, telephone number, e-mail address), "test data" (time of sampling and sample evaluation, the test result, and in the case of authentication: the period of validity of the Test result, and the barcode/QR code of the test) and technical "telemetry data" (IP address, user name, transaction logs).

The data will be collected and stored by LEAD directly at your premises as part of your registration and transmitted to a Lifebrain laboratory for the purpose of laboratory medical analysis, where the sample material will be processed by qualified specialist personnel using recognized laboratory methods on the state of the art. These test results are then electronically transmitted back to LEAD by Lifebrain so that LEAD can communicate the result to you. If you voluntarily carry out an identity check (see point 13) Lifebrain will also provide you with a laboratory medical report for retrieval and download. If you have voluntarily scanned or entered a QR code of your school or institution, the test result will also be forwarded to the school/institution (see point 14, third paragraph).

In the case of a confirmed infection with SARS-CoV-2 or in the event of a pandemic with COVID-19 the laboratory must transmit also negative and invalid results to the district administrative authority (the health office) due to the legal obligation (cf. § 3 Epidemic Act 1950 and § 1 para 3 of the Ordinance on Electronic Laboratory Reports in the Register of Notifiable Diseases).

13. Identity verification

In the event of a successful test, you will receive proof of the result of the test. If you also want to present your test result officially (i.e. to meet certain legal requirements), we must establish your identity. For this we need a photo of your ID or your e-card. The photo of your identity document or e-card is read out and processed with the help of text recognition software. In the further course of the application, we will also take photos of you when using the Test. These photos, together with the ID card or e-card, serve to ensure that you (and no one else) use the Test yourself.

Your recordings will not be passed on to Lifebrain or other third parties. The legal basis for the processing of the recordings and ID data for the stated purpose is your consent (Art 6 para 1 lit a in conjunction with Art 9 para 2 lit a GDPR), which you give by clicking on "AUTHENTICATE". This consent is voluntary, alternatively you can also reject the identity verification by selecting "SKIP PROOF". In this case, however, you will not receive a certificate and no medical report from the partner laboratory.

14. Other data recipients

The laboratory (Lifebrain) is legally obliged to report the test result to the competent health authorities (Art. 9 (2) (i) GDPR in conjunction with § 3 (1) EpiG and § 1 (3) of the Ordinance on Electronic Laboratory Reports in the Register of Notifiable Diseases). Further information obligations with regard to your personal data (including the sample material for the purpose of sequencing) may exist at the express request of the competent health authorities (Art. 9 (2) (i) GDPR in conjunction with § 5 EpiG and § 10 (2) of the Data Protection Act).

In addition, there is a legal obligation for test centres and laboratories (such as Lifebrain) to transmit test data in electronic form to the Minister of Health, who creates an official test certificate and stores it in the so-called "EPI service" (Art. 9 (2) (i) GDPR in conjunction with § 4c (2) EpiG). The EPI service is operated by the Minister of Health and is a web service that serves the purpose of issuing and providing test certificates to test persons and thus also forms the basis for the "Green Pass". With regard to this data processing, Lifebrain and the Minister of Health are joint controllers within the meaning of Article 26 GDPR, whereby the distribution of tasks is regulated by law in § 4c (3) EpiG. Further information on data processing by the Minister of Health and the distribution of tasks between Lifebrain and the Minister of Health can be found under <https://www.gesundheit.gv.at/service/gruener-pass/datenschutzinformation> and under <https://www.gesundheit.gv.at/service/gruener-pass/datenschutz-gemeinsame-verantwortlichkeit>.

As part of the tests at schools/institutions, your data, including the test result, will be passed on to your school/institution with your consent (Art. 6 (1) (a) in conjunction with Art. 9 (2) (a) GDPR). In addition, during school tests on the basis of Art 9 (2) (i) and (j) GDPR in conjunction with § 7 (1) of the Data Protection Act, aggregated information is passed on to the respective school/institution for statistical purposes.

The data provided by you will not be transmitted by LEAD to any other third parties. Excluded is the transfer to processors, such as the hoster Hetzner Online GmbH (Industriestraße 25, 91710 Gunzenhausen, Germany), which operates an ISO-certified data center in Germany and Anyline GmbH (Zirkusgasse 13 / 2b, 1020 Vienna, Austria), which provides the software for text recognition. Processors work exclusively on the instructions of LEAD, do not use the data for their own purposes and are bound by their own agreements to the data protection obligations according to the GDPR. The data will not be transferred to countries outside the European Union.

Further information on data processing in the sole area of responsibility of the other project partners can be found in their data protection declarations (available for Lifebrain at: <https://www.lifebrain-labor.at/datenschutz/#testpersonen>).

15. Storage period

We delete all data related to the testing, including the photographs, already 14 days after delivery of the result. (Regarding the deletion of other data such as of the access and master data to your user account see point 18)

With regard to data storage by the project partners (in particular due to their statutory retention obligations), reference is made to the data protection declarations of the project partners.

16. Revocation of consent

You have the right to revoke your consent to the identification and presence recognition (see point 13) and to the forwarding of data to your school or institution (see point 14, third paragraph), thereby, however, the lawfulness of the processing carried out until the revocation or forwarding is not affected. To revoke your consent, please contact datenschutz@lead-horizon.com.

17. Your rights

You have a right to information about the personal data you process, to correction and deletion, restriction of processing as well as a right to data portability, a right to object and a right to lodge a complaint with the data protection authority; all this in accordance with the statutory provisions.

As part of the project "Alles gurgelt! " LEAD acts as a contact point for the concerns of data subjects (Art. 26 (1) GDPR). For this purpose, you are welcome to contact our data protection officer at datenschutz@lead-horizon.com.

18. Operation of your user account and the web app lead-horizon.org

If you create a user account in our web app, LEAD processes your access and master data (see point 0 as well as master data of other test persons created by you in your user account for the purpose of processing COVID-19 tests on the basis of our legitimate interests (Art. 6 (1) (f) GDPR). This data will be deleted half a year after the last login.

For the operation of the web app, LEAD also processes technical telemetry data, which is necessary for the operation of the web app and the execution of the tests. LEAD also processes this data on the basis of the legitimate interest (Art. 6 (1) (f) GDPR) in smooth technical operation. This data will be deleted after 32 days at the latest.

If you contact us by e-mail, your personal data such as your e-mail address and e-mail correspondence will be processed for the purpose of customer service on the basis of the legitimate interest (Art. 6 (1) (f) GDPR) in a good customer relationship. This data will be deleted no later than 3 years after the last contact.

The web app also uses cookies, whereby only technically necessary cookies are used:

- `lead_horizon_testkit_session` - The session cookie is used to recognize you during the duration of your session and is necessary to ensure the functionality of the application. As soon as you close the WebApp, the session cookie is automatically deleted.

- XSRF-TOKEN - supports a security measure to prevent cross-site request forgery or cross-site scripting. This cookie will also be deleted at the end of your session.
- lh_id_set - encrypted storage of your sample number in the course of retrieving the result. This cookie will also be deleted at the end of your session.
- lh_local – the cookie adjusts your language preference and is deleted after half a year at the latest.
- lh_domain – the cookie selects the variant of the product you are using and is deleted after half a year at the latest.

The data processing by cookies is based on our legitimate interest (Art. 6 (1) (f) GDPR and § 165 (3) of the Telecommunications Act 2021) in the provision of a functioning web app.

Additional legal page to describe joint responsibility:

INFORMATION ON JOINT DATA PROTECTION RESPONSIBILITY FOR THE PROJECT "ALLES GURGELT!"

What is the reason for joint responsibility?

The project "Alles gurgelt!" is a test offensive initiated and carried out by the City of Vienna ("screening program" within the meaning of § 5a Epidemic Act 1950 – EpiG) in the course of the worldwide COVID-19 pandemic. For this purpose, the City of Vienna cooperates with LEAD Horizon GmbH ("LEAD") and Lifebrain COVID Labor GmbH ("Lifebrain") as project partners, whereby these project partners also process personal data within the meaning of the EU General Data Protection Regulation (GDPR) as part of the project implementation.

The cooperation and areas of responsibility of the project partners in the implementation of the COVID-19 tests within the framework of "Alles gurgelt!" are as follows:

- (d) The **City of Vienna** has the patronage of the project and determines the organizational course of the screening program. In this respect, the City of Vienna therefore (also) defines the purposes and means of the processing of personal data. Finally, in accordance with the requirements of the City of Vienna, test results are transmitted to public authorities for the fulfilment of legal tasks (e.B. to the Register for Screening Programmes of the Minister of Health in accordance with § 5b EpiG).
- (e) **LEAD** operates the LEAD platform (via its mobile application and website), where test persons can register and whose identity is verified. After the tests have been carried out, the test results are also communicated via the LEAD platform.
- (f) **Lifebrain** carries out the laboratory medical evaluation of the sample material in its laboratories and communicates the test results back to LEAD. If a (voluntary) verification of the identity of the test person has been carried out, Lifebrain will also provide the test person (possibly via the owner of the user account) with a laboratory medical report for retrieval and download. In order to fulfil legal tasks and reporting obligations, test results are also transmitted to the responsible public legal entities to the extent necessary.

As part of the described implementation of COVID-19 tests – and taking into account the previously defined areas of responsibility (a) to (c) – the project partners therefore jointly determine the purposes of and the means of data processing. They are joint controllers within the meaning of Article 26 GDPR.

What have the project partners agreed?

As part of their joint responsibility under data protection law, the project partners have agreed on which of them fulfils which obligations under the GDPR. This applies in particular to the exercise of the rights of data subjects and the fulfilment of the information obligations pursuant to Articles 13 and 14 GDPR.

In particular, the project partners have agreed on the following:

- The processing of the data within the framework of the screening program "Alles gurgelt!" takes place on the basis of § 5a EpiG in conjunction with Art. 9 (2) (i) GDPR. The processing of the data outside the screening program "Alles gurgelt!" takes place on the basis of the consent according to Art. 6 para 1 lit a in conjunction with Art. 9 para 2 lit a GDPR. The processing of data for the purposes of proof of identity is based on the consent of the tested person (Art. 6 para. 1 lit. a in conjunction with Art. 9 (2) (a) GDPR). The consent and data protection declaration is agreed by the project partners and provided by LEAD as part of the registration process (or consent obtained) and documented.
- The information obligations pursuant to Articles 13 and 14 GDPR are fulfilled by a data protection declaration, which is integrated as part of the registration process on the LEAD platform (see: <https://cw1.lead-horizon.org/public/legal>).
- In order to assert their data protection rights, data subjects may contact datenschutz@lead-horizon.com . In this respect, LEAD serves as a contact point for inquiries from data subjects. The other project partners support LEAD in safeguarding the rights of data subjects.
- Lifebrain is responsible for ensuring that the laboratory-medical analyses of the sample material are carried out according to the state of the art. For this purpose, only qualified personnel who are subject to appropriate legal or contractual confidentiality obligations are used.
- The City of Vienna is responsible for ensuring that the project pursues lawful processing purposes and that test results are only transmitted to public authorities in accordance with the applicable laws.

In addition, the project partners are solely responsible for compliance with applicable law (including the GDPR) in their own area of responsibility (see the areas of responsibility (a) to (c) above). This applies in particular to ensuring appropriate data security in the individual processing sections, the fulfilment of documentation obligations as well as to any further processing and the continued storage of personal data.

Where can I contact as a data subject?

As the first point of contact for your data protection concerns, LEAD is available to you under the following contact options. Regardless of this, however, you have the right to assert your data protection rights against each of the joint controllers.

LEAD Horizon GmbH
Sandwirtgasse 12/1, 1060 Vienna
datenschutz@lead-horizon.com
www.lead-horizon.com

Stadt Wien, Magistratsabteilung MA 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien ("Stadt Wien")

Thomas-Klestil-Platz 8/2, 1030 Wien

info@allesgurgelt.at

www.allesgurgelt.at

Lifebrain COVID Labor GmbH

Wipplingerstraße 35/10, 1010 Vienna

datenschutz@lifebrain-labor.at

www.lifebrain-labor.at